

MEDIENINFORMATION

Der erste Wasserstoff-LKW fährt für die Post über Schweizer Strassen

Die RETRALOG AG, welche Transportleistungen für den nationalen Paket- und Brieftransport zwischen den Logistikzentren der Post erbringt, hat am 31. Dezember 2020 einen emissionsfreien 36-Tonnen-Lastzug der Hyundai Motor Company in Betrieb genommen.



Thomas J. Ernst, Post, und Daniel Reichen, RETRALOG (rechts) vor dem neuen LKW.

Wolfwil und Bern, 6. Januar 2021 – Zum Beginn des neuen Jahres hat das Logistikunternehmen RETRALOG mit Sitz in Wolfwil (SO) seinen ersten Wasserstoff-betriebenen LKW in den Dienst genommen. Der Lastzug vom Typ Hyundai Xcient Fuel Cell steht im ständigen Dienst der Schweizerischen Post und wird im nationalen Paket- und Brieftransport zwischen den Logistikzentren eingesetzt. Einzelne Fahrzeuge dieses Typs sind in der Schweiz seit Oktober 2020 im Einsatz. Öffentliche Wasserstofftankstellen bestehen bereits in Zofingen und St. Gallen – fünf weitere sollen demnächst folgen. Die Reichweite des LKW beträgt ca. 400 km, was für den nationalen Gütertransport ausreichend ist.

Die Schweiz bietet günstige Rahmenbedingungen für den Einsatz der Wasserstofftechnologie in der Logistik, weil hierzulande sowohl die Mineralölsteuer wie auch die leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA) für Null-Emissions-Fahrzeuge entfallen. Drei Unternehmen nutzen dieses Umfeld, um die Nachhaltigkeit ihrer Dienstleistungen zu verbessern: Die Hyundai Motor Company liefert mit dem Xcient

Fuel Cell den ersten in Serie hergestellten Wasserstoff-LKW. Die Post verfolgt das Ziel, möglichst schnell einen grossen Teil des Transports emissionsfrei zu bewältigen. Und RETRALOG AG, als Dienstleisterin für die Schweizerische Post, nutzt die Verfügbarkeit des Serienfahrzeugs zum Einstieg in die neue Technologie. Jeder Wasserstoff-LKW spart gegenüber einem herkömmlichen Diesel-LKW – bei vergleichbaren Unterhaltskosten – rund 70 bis 80 Tonnen CO₂ pro Jahr ein.

Thomas J. Ernst, Leiter Transporte bei Logistik-Services sagt: «Wir sind hochofrend, dass unsere Partnerin RETRALOG AG emissionsfreien Transport sozusagen vom ersten Augenblick an anbietet. Die Schweiz nimmt international eine Pionierrolle in der Nutzung der Wasserstofftechnologie ein – was der Post hilft, ihre ehrgeizigen Ziele in der Verbesserung der Nachhaltigkeit zu unterstützen».

Über RETRALOG

Das Logistikunternehmen RETRALOG AG im solothurnischen Wolfwil führt seit 1983 nationale Transporte durch, darunter die Paket- und Brieftransporte zwischen den Logistikzentren der Post. Der Fuhrpark besteht heute aus neunzig modernen, schadstoffarmen Euro-6-Lastwagen, dem höchsten Motorenstandard in Europa. Das firmeninterne Dispositionsteam sorgt für die optimale Auslastung der Flotte an sechs Tagen pro Woche; die meisten der rund 120 Mitarbeiter fahren auf nationalen Fixtours Komplettladungen mit Wechselbehälterfahrzeugen und Sattelschleppern. Neben der Schweizerischen Post zählen Migros und die Emil Frey AG zu den wichtigsten Kunden. In der umfassend ausgerüsteten Hauswerkstatt sorgen die Mechaniker für den technisch einwandfreien Zustand und die Verfügbarkeit der Flotte. RETRALOG vermietet auch Lagerflächen und bietet Zwischenlagerplätze für Wechselbehälter und fremdes Rollmaterial an.

Weitere Informationen: www.retralog.ch/

Kontakt

Ha Nhin Reichen
Leiterin Kommunikation & stellvertretende Geschäftsführerin
Industrie Bännli 12
CH-4628 Wolfwil
Tel. +41 (0)62 917 10 20
hanhin.reichen@retralog.ch

Agenturkontakt

Dr. Eberhard Zangger
science communications GmbH
Fraumünsterstrasse 11
8001 Zürich
Tel. +41 (0)44 250 74 90
e.zangger@science-communications.ch